

# Amtsblatt

der herausgebenden Gemeinden

Eschelbronn

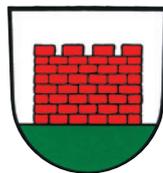


Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Heiner Rutsch, Telefon (06226) 95 25-10  
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt  
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

41. Jahrgang

7. August 2015

Nummer 32

# NIGHT OF FIRE

FREIWILLIGE FEUERWEHR MECKESHEIM

LOUIS TRINKER BAND

SAMSTAG

8.8.15  
19 UHR

EINTRITT  
FREI!

FESTPLATZ MECKESHEIM

## Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

### Abwasserzweckverband Meckesheimer Cent Meckesheim, Rhein-Neckar-Kreis

Die nächste öffentliche SITZUNG  
der **VERBANDSVERSAMMLUNG**

findet am Montag, dem 10. August 2015 um 16.00 Uhr,

im Aufenthaltsraum des Klärwerks, Meckesheim, Mauerner Weg  
10 statt.

#### Tagesordnung:

1. Bericht der Verbandsverwaltung
2. Notwendige Erweiterung der Kläranlage  
Vergabe der Bauarbeiten  
Festlegung der Laufzeit für die Finanzierung
3. Bildung von Haushaltsresten für das Haushaltsjahr 2014
4. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014
5. Verschiedenes, Informationen

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

*Zimmermann, Verbandsvorsitzender*

### Nächtliche Ruftaxi-Linie wird nicht bedient

Aufgrund der Urlaubszeit des Taxi-Unternehmens wird vom 8. bis 22. August 2015 die nächtliche Ruftaxi-Linie Meckesheim – Mönchzell – Lobenfeld – Waldwimmersbach nicht bedient.

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.



### Energieberatung ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

**Kühlschrank bewusst nutzen!** Jedes Mal, wenn man in den Kühlschrank langt, geht etwas Energie verloren. Je länger man zum Suchen braucht, desto mehr Energie wird verschwendet. Ordnung im Kühlschrank spart also bares Geld. Ihr Kühlschrank sollte regelmäßig abgetaut werden, denn eine dicke Eisschicht - besonders im Gefrierfach - kostet unnötig Energie. Spätestens wenn sich eine zentimeterdicke Eisschicht gebildet hat, ist es Zeit, abzutauen.

**Die richtige Temperatur macht's!** Auch im Sommer gilt: 7 °C im Kühlschrank und -18 °C im Gefriergerät sind völlig ausreichend. Wer stärker kühlt, wirft bis zu 20 Euro im Jahr zum Fenster hinaus und belastet die Umwelt mit 67 kg überflüssigen CO<sub>2</sub>-Emissionen. Lassen Sie erhitzte Lebensmittel erst auskühlen, bevor sie in den Kühlschrank kommen. Decken Sie die Speisen auch ab, damit die Feuchtigkeit nicht zur Reifebildung führt.

**Dichtungen wechseln:** Wenn sich in Ihrem Kühlschrank Schwitzwasser bildet, könnte das ein Anzeichen dafür sein, dass die Tür nicht richtig schließt. Überprüfen Sie dann die Dichtungen. Bei älteren Geräten reicht es oft, wenn Sie die Gummidichtung der Tür säubern und entfetten, damit sie wieder gut schließt. Sollte das nicht reichen, können Sie die Gummidichtungen beim Fachhändler separat nachkaufen.

**Kühle Standorte:** Grundsätzlich sollten Sie alle Kühlgeräte möglichst an schattigen Plätzen unterbringen, denn durch direkte Sonneneinstrahlung muss erheblich mehr Energie aufgebracht werden, um die Kühltemperatur im Inneren des Gerätes zu halten. Wenn möglich, sollte man auch den Kühlschrank nicht direkt neben Herd oder Spülmaschine ausstellen, da er dann zum Kühlen mehr Energie benötigt. Bauen Sie Kühl- u. Gefriergeräte nicht ein. Einbaugeräte benötigen wegen des Hitzestaus mehr Energie. Einmal im Jahr sollten Sie den Kühlschrank auch von der Rückseite inspizieren. Nur wenn die Kühlschlangen staub- und **fusselfrei** sind, ist ein optimaler Abwärme-Austausch möglich. Zur Reinigung eignet sich der Staubsauger mit dem Bürstenaufsatz

**Ferien für den Stromzähler:** Wer für drei Wochen oder länger in den Urlaub fährt, sollte den Kühlschrank ganz abschalten. Nicht vergessen: Um Geruchs- und Schimmelbildung zu vermeiden, sollten Sie bei Kühl- und Gefrierschränken die Türen offen lassen.

**Wir wünschen Ihnen schöne Sommertage mit angenehmen kühlen Getränken.**

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Termine & Veranstaltungen

### Heimatverein Kraichgau e.V.

#### Exkursion nach Mauer

Zu einer weiteren Exkursion „Den Kraichgau kennenlernen“ lädt der Heimatverein Kraichgau Interessierte und Mitglieder am **Samstag, 8. August 2015** nach **Mauer** ein. Treffpunkt ist um **14 Uhr** am **Heid'sches Haus** (Vereinszentrum Homo Heidelbergensis), Bahnhofstr.4.

Die Führung erfolgt durch Erich Mick (BM a. D. und Mitbegründer des Vereins) und Mitgliedern des Vereins Homo Heidelbergensis. Nach der Vorstellung des Vereins, der eng mit der Universität Heidelberg zusammenarbeitet, und seinen Zielen geht es zum urgeschichtlichen Museum im Rathaus, wo zahlreiche Fossilien von Tieren aus der Mauerer Warmzeit und eine der größten Sammlungen von Vertretern des Homo Heidelbergensis (Repliken) und der Stammbaum des Menschen zu sehen sind. Anschließend Besuch der Kiesgrube, wo der berühmte Kiefer des ältesten Europäers gefunden wurde. Der Abschluss findet im Gasthaus „Zur Pfalz“ statt, wo Daniel Hartmann 1907 von seinem Fund erzählte: „Heit heb' ich den Adam g'funne“.

#### Vorschau:

Eine weitere Exkursion führt am 19. September 2015 nach Königsbach.

### Klosterkirche Lobenfeld

#### Orthodoxe Sakralmusik in der Klosterkirche Lobenfeld am Sonntag, dem 9. August 2015, um 17 Uhr

Das Angelicus-Ensemble aus Sofia / Bulgarien liess sich für ein Konzert mit orthodoxer Kirchenmusik gewinnen. Das Bewusstsein für besondere Vokalisten spricht schon aus der Wahrnehmung internationaler Musikkritiker, die Bulgarien als das Land der ungewöhnlichen Stimmen bezeichnen.

Das Angelicus-Ensemble hat die uralte Kultur der byzantinischen Gesänge aus den Archiven gehoben. Die kirchenmusikalische Zeitreise geht von bulgarischer Musik der Mittelalters (700 n.Chr.) über russische Kirchenmusik des 17.-18. Jhs. bis zu bulgarischen Komponisten des 19.-20. Jhs. Die besondere Akustik der Klosterkirche Lobenfeld ist ein ideales Medium.

Der Eintritt ist frei.

### Angehörigengruppe im Gerontopsychiatrischen Zentrum (GZ) beim Psychiatrischen Zentrum Nordbaden in Wiesloch

Das Gerontopsychiatrische Zentrum am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden bietet eine Angehörigengruppe zu Fragen psychiatrischer Erkrankungen im Alter an. Hier finden betroffene Angehörige und Interessierte Informationen und die Möglichkeit, sich auszutauschen:

#### Dementielle Erkrankungen:

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.15 Uhr im Gruppenraum der gerontopsychiatrischen Tagesklinik im Haus 45.

**Nächster Termin: Donnerstag, 13. August 2015 zum Thema: „Autofahren im Alter und bei Demenz“**

Ansprechpartner: Frau Hanke, Telefon-Nr. 0 62 22 / 55 26 16

Zum Besuch wird freundlichst eingeladen.

### Theaterfahrten zum Nationaltheater Mannheim

Die seit 66 Jahren aus dem Kraichgau bestehenden monatlichen Theaterfahrten zum Nationaltheater Mannheim mit Buszubringer werden auch in der kommenden Spielzeit 2015/16 wieder durchgeführt und bieten den Interessenten die Möglichkeit der regelmäßigen Teilnahme im Rahmen des preisgünstigen Regionalabonnements.

Das Abonnement umfasst den Besuch beeindruckender Opern wie „Turandot“ von G. Puccini, „Tancredi“ von G. Rossini, „Der Barbier von Sevilla“ von G. Rossini, „Der Spieler“ von S. Prokofjew, des humoristischen Abends „Der Ring an einem Abend“ von Lortie, der Operettengala „Die ganze Welt ist himmelblau“, des Balletts „Farewell“ von Kevin O'Day und Dominique Dumais sowie der Schauspiele „Leonce und Lena“ von Georg Büchner, „Viel Lärm um nichts“ von W. Shakespeare, „Emilia Galotti“ von G.E. Lessing sowie „Hamlet, Prinz von Dänemark“ von W. Shakespeare.

**Wichtige Telefonnummern****Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

|  |  |   |                                     |
|--|--|---|-------------------------------------|
| Polizei-Notruf   | 1 10                                   | Behördenrufnummer   | 1 15                                |
| Polizeirevier Neckargemünd   | 0 62 23/9 25 40                        | Malteser Rhein-Neckar   | 0 62 22/9 22 50                     |
| Polizei-posten Meckesheim  | 13 36                                  | Gas-Störsdienst –<br>Tag und Nacht  | 06 21/2 90-21 17<br>oder 2 90-28 17 |
| Polizei-posten Waibstadt   | 0 72 63/58 07                          | Energie- und Wasserwerke Rhein-Neckar AG  |                                     |
| Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)  | 1 12                                   | Allg. Stromversorgung   | 0 62 23/96 30                       |
| DRK-Krankentransporte  | 0 62 26/1 92 22                        | Süwag Energie AG, Bammental   | Störfall 0 62 23/96 36 66           |
|  | <b>Eschelbronn</b>                     | <b>Lobbach-Wa.</b>  | <b>Lobbach-Lo.</b>                  |
| <b>Bürgermeisteramt<br/>Fax</b>  | 95 09-0<br>95 09-50                    | 95 25-0<br>95 25-25   | 95 25-90<br>95 25-95                |
| <b>FEUERWEHR<br/>Gerätehaus<br/>Kommandant<br/>Handy</b>   | 95 09-19<br>97 10 09<br>0162/2858705   | 4 06 53   | 4 33 3                              |
| <b>Wassermeister<br/>nach Dienstschluss</b>  | 0172/6234741<br>06226/40057            | 95 25-70<br>0170/9041749  | 06223/92556-0                       |
| <b>Schule</b>  | 4 24 56                                | 4 01 84   | -                                   |
| <b>Bauhof</b>  | 0 62 26/<br>42 95 87                   | 95 25-31<br>0172/6231512  | 7 39 8<br>0174/9794082              |
| <b>Forst</b>   | 0162/2646672                           | 0162/2646695  | 0162/2646674                        |
| <b>Halle</b>   | Kultur- und<br>Sportzentrum<br>4 12 45 | Wimmers-<br>bachhalle<br>97 12 10   | Maienbach-<br>halle<br>4 06 66      |
|  |  |   | Turnhalle/<br>Hallenbad<br>31 77    |
|  |  |   | Auwiesen-<br>halle<br>2 67 5        |
|  |  |   | Lobbachhalle<br>10 55               |
|  |  |   | Turn- und<br>Festhalle<br>97 00 18  |
| <b>Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal</b><br>(u. a. für Schnurgerüstabnahmen)  | 92 00-69                               | <b>Bereitschaft der Apotheken:</b>  |                                     |
| <b>Kläranlage Meckesheimer Cent</b>  | 99 11 88                               | Freitag, 7.8. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13<br>Wiesenbach, Tel. 0 62 23/97 00 74                                |                                     |
| <b>Kläranlage Im Hollmuth</b>  | 0 62 23/97 21 25                       | Samstag, 8.8. Linden-Apotheke, Hauptstraße 11<br>Gaiberg, Tel. 0 62 23/4 70 37  |                                     |
| <b>AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon</b>   | 0 72 61/931-0                          | Sonntag, 9.8. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37<br>Neckargemünd, Tel. 0 62 23/33 00                           |                                     |
| <b>Ruftaxi, Mietwagen-Schmitt</b>  | 88 62                                  | Montag, 10.8. Linden-Apotheke, Hauptstraße 11<br>Gaiberg, Tel. 0 62 23/4 70 37  |                                     |
| <b>Sozialstation Elsenzthal</b>  | 2 09 9                                 | Dienstag, 11.8. Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30<br>Mauer, Tel. 0 62 26/10 94                                    |                                     |
| <b>Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.</b>   | 42 90 02                               | Mittwoch, 12.8. Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2<br>Waldwimmersbach, Tel. 0 62 26/43 91                         |                                     |
| <b>Ärztliche Bereitschaftsdienste</b>  | 116 117                                | Donnerstag, 13.8. Hirsch-Apotheke, Hauptstraße 15<br>Hirschhorn, Tel. 0 62 72/13 17                                   |                                     |
| <b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Neckargemünd</b>   | 0 62 23/1 92 92                        | Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen<br>Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages. |                                     |
| <b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim</b>   | 0 72 61/1 92 92                        |   |                                     |
| <b>Pilzberatung, Peter Reiter</b>  | 51 15                                  |   |                                     |
| <b>Bereitschaft der Zahnärzte</b>  |  |   |                                     |
| Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr.<br>Der diensthabende Zahnarzt ist über 0 72 61/1 92 92 zu erfragen.<br>In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden<br>Fällen telefonisch erreichbar. |  |   |                                     |
| <b>Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist</b><br><b>Am Sonntag, 9. August</b> Dr. R. Schäfer, Telefon 06226/1569   |  |   |                                     |
| <b>Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833*</b><br>von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS  |  | <b>Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833</b> <small>Kostenlos aus dem Festnetz</small><br><b>www.aponet.de</b> |                                     |

**Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren**

|  |       |  |  |       |
|--|-------|--|--|-------|
| <b>Eschelbronn</b>                           |       |  | <b>Meckesheim</b>                                  |       |
| 8.8. Herr Giovanni Venezia, Oberstraße 51    | 78 J. |  | 8.8. Frau Isolde Renate Kneißl, Luisenstr. 31      | 83 J. |
|  |       |  | 9.8. Herr Walter Karl Kreß, Industriestr. 3        | 80 J. |
| <b>Lobbach</b>                               |       |  | 9.8. Herr Erwin Adolf Zimmermann, Lagerhausstr. 14 | 82 J. |
| <i>Ortsteil Lobenfeld</i>                    |       |  | 11.8. Frau Sigrid Zimmermann, Brühlweg 4           | 76 J. |
| 10.8. Frau Maria Gelhard, In der Au 13       | 84 J. |  | 13.8. Herr Giuseppe Cuscito, Luisenstr. 8          | 78 J. |
|  |       |  | 14.8. Herr Holger Bruhn, Mozartstr. 21/1           | 71 J. |
| <i>Ortsteil Waldwimmersbach</i>              |       |  | <b>Mönchzell</b>                                   |       |
| 8.8. Frau Gisela Obergfell, Ostring 21       | 71 J. |  | 10.8. Herr Hans Jöst, Hauptstr. 65                 | 78 J. |
| 11.8. Herr Rudolf Österreicher, Hauptstr. 16 | 75 J. |  |  |       |
| 14.8. Frau Maria Lorson, Hauptstr. 37        | 82 J. |  | <b>Spechbach</b>                                   |       |
| <b>Mauer</b>                                 |       |  | 8.8. Herr Josef Repper, Froschastr. 6              | 83 J. |
| 9.8. Frau Regina Kinner, Schubertstr. 20     | 72 J. |  | 8.8. Frau Rosmarie Hofmann, Obere Ringstr. 22      | 74 J. |
| 12.8. Frau Waltraut Kruchem, Waldstr. 5/2    | 85 J. |  | 12.8. Frau Heidehede Florstedt, Hirtenstr. 14      | 76 J. |

Zusteigmöglichkeiten in Neidenstein (Schule und Ortsausgang), Eschelbronn (Bushaltest. alte Post), Meckesheim (Bushaltest. gegenüber Gasth. ‚Ochsen‘), Mauer (Ortsanfang, Sparkasse und Bushaltest. Ortsausgang), Neckargemünd (Brückenapotheke), Schlierbach/Ziegelhausen (Bushaltest.) und Heidelberg (Kongresshaus).

Programme liegen in Neidenstein und Eschelbronn (Volksbank), Meckesheim, Mönchzell und Lobbach (Gemeindeverwaltungen) und Mauer (Volksbank) aus.

Saisonbeginn Sonntag, 18. Oktober, mit der Oper „Turandot“ von G. Puccini.

Anmeldung und Auskunft zum Abonnement ab sofort jederzeit bei Gertraud Schembera, Waibstadt (Tel. 07263/1328) - auch abends.

## Fischerprüfung am 21. November 2015

Wer die Fischerei ausübt, muss einen Fischereischein besitzen. Der Fischereischein wird nur erteilt, wenn der Antragsteller die für die Fischerei erforderliche Sachkunde besitzt. Um den erforderlichen Sachkundenachweis zu erhalten, wird vom Verband für Fischerei die Fischerprüfung abgehalten.

Für die nächste Fischerprüfung, die am **21. November 2015** stattfindet, führt der **Sportfischerverein Eschelbronn** einen Vorbereitungskurs in Eschelbronn durch. Während des Kurses, der in diesem Jahr **als Crashkurs an 3 Wochenenden** angeboten wird, werden ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der **allgemeinen und speziellen Fischkunde, Fischhege, Gewässerökologie, Gerätekunde, Behandlung der gefangenen Fische und fischereirechtliche-, naturschutzrechtliche- und andere für die Fischerei bedeutsame Rechtsvorschriften** durch den Ausbildungsleiter vermittelt.

Der Vorbereitungslehrgang wird mit modernen Schulungsmethoden durchgeführt. Sämtliche notwendigen Lernunterlagen sind in der Lehrgangsgebühr enthalten.

Wer an dem Vorbereitungslehrgang des Sportfischervereins Eschelbronn teilnehmen möchte, kann sich ab sofort beim **1. Vorsitzenden Jürgen Oehmig, Oberstr. 9 a, 74927 Eschelbronn, Tel. 06226 42000 (ab 16.30 Uhr)**

Schriftlich, telefonisch oder unter der E-Mail-Adresse koehmig@gaiberg.de anmelden. Nach der Anmeldung setzt sich der Verein mit jedem Interessenten in Verbindung.

## Schulen & Bildungseinrichtungen

### Abendgymnasium

Das Abendgymnasium der Volkshochschule Südliche Bergstraße e.V., Wiesloch ist ein staatlich anerkanntes Gymnasium für Erwachsene. Es führt in drei Jahren zur Allgemeinen Hochschulreife, die zum Studium aller Fachrichtungen an Universitäten und Hochschulen berechtigt und für viele gehobene Berufe benötigt wird. Aufgenommen werden kann, wer die Mittlere Reife oder einen gleichwertigen Schulabschluss besitzt, 18 Jahre alt ist und eine Berufsausbildung abgeschlossen hat oder eine mindestens zweijährige Berufstätigkeit nachweisen kann. Die Führung eines Familienhaushaltes ist der Berufstätigkeit gleichgestellt. Dasselbe gilt für eine durch Bescheinigung des Arbeitsamts nachgewiesene Arbeitslosigkeit. Informationen unter 06222/9296-17 bei Frau Weis oder weis@vhs-sb.de.

## Sonstiges



### Für Kurzentschlossene

#### Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 21. bis 28. August 2015 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit mit dem eigenen Kind (bis 14 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: **DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.**, Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: **zentrale@djobw.de**.



## Gemeinde Gaiberg Rhein-Neckar-Kreis

Die Gemeinde Gaiberg hat zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle als

### Verwaltungsfachangestellte/n

in Vollzeit evtl. Teilzeit zu besetzen. Die Stelle ist vorerst befristet bis 31.12.2016. Die Leistungen werden nach dem TVÖD gewährt.

Kenntnisse mit dem Programm SAP (Finanzwesen) sind von Vorteil.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 01. September 2015 an das

**Bürgermeisteramt Gaiberg, Postfach 11 61, 69251 Gaiberg**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. Nr. 06223/9501-11 zur Verfügung

**Hat jemand den Weißstorch gesehen?**

Manche Arten gehen für immer verloren. Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur. Helfen Sie mit – damit das Ganze komplett bleibt. [www.NABU.de](http://www.NABU.de)

**Druckwerk**  
Wir drucken Spezialitäten

**AUSGABE MECKESHEIM**  
derzeit in Vorbereitung.  
Sprechen Sie uns einfach an.

**Meckesheim**  
mit Ortsteil Mönchzell

**INFORMATIVES UND WISSENSWERTES AUS IHRER GEMEINDE**

**Info aktuell**

**Ihre Druckerei für Gemeindepublikationen**



### WerbeDruck Schneider

Industriestraße 20 · 74909 Meckesheim  
Tel. 0 62 26 / 99 39 - 0 · Fax 0 62 26 / 99 39 - 19  
[www.wds-druck.de](http://www.wds-druck.de) · [wds@wds-druck.de](mailto:wds@wds-druck.de)  
Büro Sinsheim · Untere Au 2 · Tel. 0 72 61 / 6 56 57 - 0

# Eschelbronn

im Internet: [www.eschelbronn.de](http://www.eschelbronn.de)



## Amtliche Bekanntmachungen

### Standesamt

#### Heirat:

Am 17.07.2015 haben Herr Tobias Beck und Frau Sandra Beck geb. Echner, Durstbüttenstraße 36 die Ehe geschlossen.

#### Sterbefall:

Am 26.07.2015 verstarb in Eschelbronn Herr Johannes Lang zul. Industriestraße 41

### Ferienzeit ist Urlaubszeit...

...auch in der Gemeindeverwaltung Eschelbronn. In den Ferien kann es bei der Bearbeitung zu Verzögerungen kommen, da einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Urlaub sind. Um Verständnis wird gebeten.

### Baumaßnahme Bettweg

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 04.07.2015 die Arbeiten für die Kanalbau und Feldwegesanierung Bettweg an die Firma Hauck aus Waibstadt vergeben. Die Baumaßnahme beginnt ca. im Bereich der Straßenlaterne in der Nähe vom Anwesen Bettweg 4 und endet hinter dem Regenüberlaufbecken. Von der Firma Hauck wurde der Gemeinde zwischenzeitlich mitgeteilt, dass die Arbeiten im **Zeitraum vom 04.09.2015 bis 09.10.2015** stattfinden sollen. Die Arbeiten werden abschnittsweise durchgeführt und beginnen beim Anschlusschacht hinter dem Regenüberlaufbecken.

Im Zuge der Baumaßnahme ist mit Einschränkungen für die Eigentümer bzw. Pächter der an- bzw. dahinterliegenden Grundstücke zu rechnen. Daher bitten wir bereits jetzt schon um Beachtung und Verständnis. Nähere Informationen zum Bauablauf, werden wir nach den Betriebsferien der Firma Hauck mitteilen. Für Fragen steht Ihnen im Rathaus Herr Hauptamtsleiter Ernst (Tel. 9509-13) gerne zur Verfügung.

### Verkauf Pulverlöschanhänger

Die Gemeinde Eschelbronn veräußert aus den Gerätschaften der Freiwilligen Feuerwehr einen ausgedienten Pulverlöschanhänger der Firma Total mit der Bezeichnung „Fahrbares-Trocken-Löschgerät P 250“ zum Preis von 200,00 EUR VHB. Der Pulverlöschanhänger Baujahr 1956 ist in einem dem Alter entsprechendem optischen wie technischen Zustand, die Löschbehälter sind nicht gefüllt. Der Verkauf des Pulverlöschanhängers erfolgt mit Zubehör aber ohne Prüfdokumente und Übernahme einer Gewährleistung bzw. Garantie.

Für weitere Informationen und Besichtigungen steht Ihnen im Rathaus Herr Hauptamtsleiter Ernst (Telefon: 9509-13 oder [gemeinde@eschelbronn.de](mailto:gemeinde@eschelbronn.de)) gerne zur Verfügung.

### Wichtiger Hinweis für Hundehalter!

Sommerzeit ist auch Hundezeit. Deshalb nutzen viele Hundehalter die guten klimatischen Bedingungen für ausgedehnte Spaziergänge mit ihren Lieblingen. Wir wünschen dabei viel Freude.

Aus gegebenem Anlass weisen wir jedoch darauf hin, bei Spaziergängen in Wald und Flur auf den Vierbeiner zu achten und zu verhindern, dass dieser Wildtiere jagt. Der Hundehalter muss stets die

Kontrolle über sein Tier behalten. Dies gilt auch für den Fall, dass sich ein Wildtier zeigen sollte und der Hund aufgrund seines natürlichen Jagdinstinkts, die Verfolgung aufnimmt und dieses hetzt und/oder sogar tötet. Kommt es zur Jagd und damit oft zur Schädigung des Wildes, macht sich der Hundehalter des Verdachts der Wilderei schuldig. Dies stellt eine Straftat dar! Dazu kommt, dass er mit einem saftigen Bußgeld rechnen muss. Seien Sie also vorsichtig und achten Sie auf den Schutz der Natur und der darin befindlichen Wildtiere, wenn Sie mit Ihrem Liebling unterwegs sind.

### Befahren des Waldes mit Privat-KFZ

Das Befahren von öffentlichen Waldwegen mit Privat-KFZ ist verboten. Ausnahmen gelten für die Forstverwaltung, Jäger, Waldbesitzer und bei einem berechtigten Interesse. Eine Abkürzung ist kein solches berechtigtes Interesse! Zuwiderhandlungen werden u.a. mit empfindlichen Bußgeldern geahndet.



### Aus der Gemeindekasse

#### Grund- und Gewerbesteuer

Am 15. August 2015 wird die 3. Rate der Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig.

Steuerpflichtige, welche die Gemeinde zum Einzug ermächtigt haben, erhalten die Lastschriften zur Fälligkeit von Ihrer Bank. „Barzahler“ bitten wir, unter Angabe des Buchungszeichens beginnend für

Grundsteuer 5.0100.....  
Gewerbesteuer 5.0101.....

um fristgerechte Einzahlung auf eines der Konten der Gemeinde Eschelbronn.

#### Bankverbindungen :

Sparkasse Kraichgau IBAN DE 47 6635 0036 0021 5800 23  
Volksbank Neckartal IBAN DE 31 6729 1700 0042 4875 03

## Termine & Veranstaltungen



### Aus dem Ferienprogramm

Fr. 07.08.2015

„Ökomobil auf dem Kallenberg“

Treffpunkt: 10.00 Uhr auf dem Sportplatz Kallenberg  
Veranstalter: BUND-Ortsverband

Di. 11.08.2015

„Wanderung zu den Bienenvölkern eines Imkers“

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Marktplatz  
Veranstalter: Natur- Tier- und Vogelfreunde e.V.

Mi. 12.08.2015

„Fahrt zum Luisenpark Mannheim“

Treffpunkt: 8.30 Uhr am Bahnhof Eschelbronn  
Veranstalter: Siedlergemeinschaft



### Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

#### Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick August 2015

##### 2Rad-Behälter und Glasbox:

| Restmüll | Biomüll | Grüne Tonne plus | Glasbox |
|----------|---------|------------------|---------|
| 13./27.  | 10./24. | 20.              | 31.     |

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

| Sperrmüll/Altholz | Grünschnitt | Elektro/Schrott<br>Altkleider/Schuhe |
|-------------------|-------------|--------------------------------------|
| 14./28.           | 14./28.     | 7./21.                               |

#### Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.



### Energiespartipp

Im Sommer richtig kühlen

#### Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

**Kühlschrank bewusst nutzen!** Jedes Mal, wenn man in den Kühlschrank langt, geht etwas Energie verloren. Je länger man zum Suchen braucht, desto mehr Energie wird verschwendet. Ordnung im Kühlschrank spart also bares Geld. Ihr Kühlschrank sollte regelmäßig abgetaut werden, denn eine dicke Eisschicht - besonders im Gefrierfach - kostet unnötig Energie. Spätestens wenn sich eine

zentimeterdicke Eisschicht gebildet hat, ist es Zeit, abzutauen.

**Die richtige Temperatur macht's!** Auch im Sommer gilt: 7 °C im Kühlschrank und -18 °C im Gefriergerät sind völlig ausreichend. Wer stärker kühlt, wirft bis zu 20 Euro im Jahr zum Fenster hinaus und belastet die Umwelt mit 67 kg überflüssigen CO<sub>2</sub>-Emissionen. Lassen Sie erhitzte Lebensmittel erst auskühlen, bevor sie in den Kühlschrank kommen. Decken Sie die Speisen auch ab, damit die Feuchtigkeit nicht zur Reifebildung führt.

**Dichtungen wechseln:** Wenn sich in Ihrem Kühlschrank Schwitzwasser bildet, könnte das ein Anzeichen dafür sein, dass die Tür nicht richtig schließt. Überprüfen Sie dann die Dichtungen. Bei älteren Geräten reicht es oft, wenn Sie die Gummidichtung der Tür säubern und entfetten, damit sie wieder gut schließt. Sollte das nicht reichen, können Sie die Gummidichtungen beim Fachhändler separat nachkaufen.

**Kühle Standorte:** Grundsätzlich sollten Sie alle Kühlgeräte möglichst an schattigen Plätzen unterbringen, denn durch direkte Sonneneinstrahlung muss erheblich mehr Energie aufgebracht werden, um die Kühltemperatur im Inneren des Gerätes zu halten. Wenn möglich, sollte man auch den Kühlschrank nicht direkt neben Herd oder Spülmaschine ausstellen, da er dann zum Kühlen mehr Energie benötigt. Bauen Sie Kühl- u. Gefriergeräte nicht ein. Einbaugeräte benötigen wegen des Hitzeausstrahls mehr Energie. Einmal im Jahr sollten Sie den Kühlschrank auch von der Rückseite inspizieren. Nur wenn die Kühlschlangen staub- und **fusselfrei** sind, ist ein optimaler Abwärme-Austausch möglich. Zur Reinigung eignet sich der Staubsauger mit dem Bürstenaufsatz

**Ferien für den Stromzähler:** Wer für drei Wochen oder länger in den Urlaub fährt, sollte den Kühlschrank ganz abschalten. Nicht vergessen: Um Geruchs- und Schimmelbildung zu vermeiden, sollten Sie bei Kühl- und Gefrierschränken die Türen offen lassen.

**Wir wünschen Ihnen schöne Sommertage mit angenehmen kühlen Getränken.**

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort - natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, am Donnerstag, den 20. August 2015 zwischen 16.30-18.30 Uhr. Telefon 06226 950912 oder 06221 998750

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Fundamt

Auf dem Rathaus wurde ein Tennisschläger abgegeben (Fundort Bahnhof). Der Verlierer kann diesen zu den üblichen Sprechzeiten auf dem Rathaus abholen.

## Schulnachrichten

### Bundesfreiwilligendienst an der Schlosswiesenschule

**Kurzfristig wurde die bereits besetzte Stelle wieder frei!**

Die Schlosswiesenschule Eschelbronn ist eine Grundschule mit offenem Ganztagsangebot. Im September 2015 starten wir erstmals mit 11 Lehrerinnen und 83 Schülern in den offenen Ganztagsbetrieb.

**Zum 01.09.2015 oder ggf. auch später, bieten wir die Möglichkeit im Bundesfreiwilligendienst bei uns 1 Jahr persönliche Erfahrungen zu sammeln und sich einzubringen.**

Der Bundesfreiwilligendienst an der Schule bietet eine abwechslungsreiche Beschäftigung mit vielfältigen Tätigkeitsfeldern.

- Lehrkräfte bei der Erstellung von Unterrichtsmaterialien unterstützen und im Unterricht begleiten
- SchülerInnen in Kleinstgruppen fördern
- Begleitung bei Lerngängen
- Unterstützung der Kernzeit
- Unterstützung des Sekretariats mit leichten Bürotätigkeiten
- Übernahme leichter handwerklicher Tätigkeiten und Unterstützung des Hausmeisters
- Aufsichtsführung während der Unterrichtspausen
- Aufsichtsführung während des Mittagessens
- Aufsichtsführung während der Lernzeit
- Unterstützung der Lehrbeauftragten bei den Nachmittagsangeboten
- ...

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben eine 39 Std. Woche und 30 Tage Urlaub. Die Urlaubstage können nur innerhalb der üblichen Schulferien beansprucht werden.

Wir erwarten von Ihnen, ...

- ..., dass Sie über 18 Jahre alt sind.
- ..., dass Sie selbständig und eigeninitiativ arbeiten können.
- ..., dass Sie zuverlässig, verlässlich und pünktlich sind.
- ..., dass Sie offen und kontaktfähig sind.
- ..., dass Sie Spaß und Freude am Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen haben.
- ..., bereit sind, sich auch auf schwierige Situationen im Umgang mit Kindern einzulassen.
- ..., dass Sie über einen sicheren Umgang mit MICROSOFT Office verfügen.

Wünschenswert wäre, dass Sie Erfahrungen in der Kinder - und Jugendarbeit im Verein, der Kirche oder anderen Organisationen mitbringen. Zudem bieten wir Ihnen die Möglichkeit in einem Zweigtagespraktikum erste Erfahrungen zu sammeln und sich uns vorzustellen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn, „Bewerbung BUFDI Schlosswiesenschule“.

## Vereine und Organisationen



### Fußballclub 1920 e.V.

**Mittwoch 29.07.2015: TSV Helmstadt - FC Eschelbronn 2:2**

Beim dritten Vorbereitungsspiel der Saison 2015/2016 in Helmstadt, konnten wir dem hochgehandeltem Kreisligisten ein Remis abgewinnen. Dabei markierte Kapitän Andreas Dinkel beide Tore für unseren FC.

### Vorschau:

Am kommenden Sonntag kommt es zum ersten Pflichtspiel der Runde. Denn in Ehrstädt bestreiten wir die erste Runde des diesjährigen Kreispokals. Natürlich hoffen wir auf eine gewohnt zahlreiche und lautstarke Unterstützung von mitgereisten Zuschauer und Fans. Sonntag 09.08. 16.30 Uhr in Ehrstädt

### F - Junioren

#### MC Donald´s Cup in Mosbach

FC Eschelbronn - TSV Plankstadt 1 1:0

FC Eschelbronn - SV Hüffenhardt 1:1

FC Eschelbronn - FV Mosbach 0:0

FC Eschelbronn - TSV Plankstadt 2 1:1

Tore: Jannic Lenz, Kaan Güler, Mohammed Gündes

Es Spielten: Tim Tschunke ( Torwart ) Kaan Güler, Mika Betzold, Mohammed Gündes, Finn Baldauf, Jannic Lenz, Maximilian Faaß



### Turnverein 1902 e.V.

#### 54 Kinder auf Weltreise

Das dreitägige Zeltlager des Turnvereins als Auftakt des Ferienprogramms ist schon Tradition. In diesem Jahr stand es unter dem Motto „Weltreise“. Schon vor dem offiziellen Beginn herrschte reges Treiben auf dem Sportplatz, denn viele Eltern bauten mit ihren Kindern die Zeltstadt auf, wobei einige mit ihren neuen Zelten einige Schwierigkeiten hatten, die jedoch mit gemeinsamen bewältigt wurden. Nach einer Stärkung mit Brezeln und kühlen Getränken erläuterte Simone Echner, die für das Programm verantwortlich war, den Kindern den Ablauf der drei Tage. Ein Koffer wurde von einem unbekanntem Weltreisenden abgegeben, der verschiedene Gegenstände und einige Botschaften an die Kinder enthielt. In der ersten Botschaft wurde erläutert, dass man erst die Welt erkunden sollte, wenn man die Heimat kennt. Diese wurde in einer Dorfallye erkundet. In Kleingruppen mussten verschiedene Aufgaben erkundet werden. Die Gruppe, die die wenigsten Fehler machte und die schnellste Zeit erzielte wurde zum Sieger erklärt. Die drei besten Gruppen erhielten kleine Anerkennungspreise.

Nach einem leckeren Abendessen mit Würstchen vom großen Grill stand ein Spieleabend auf dem Programm, bei dem viele verschiedene Spiele aus verschiedenen Ländern erprobt werden konnten. Am Lagerfeuer klang der erste Tag aus und erst spät war in den Zelten Ruhe.

Nach einem kräftigen Frühstück wurden neuen Gruppen gebildet. Jedes Kind konnte sich für ein Land entscheiden, wobei das Land für eine spezielle Aktivität stand. Die „Kanadier“ gingen mit Bernd

Pfister und Hans-Joachim Ludwig in den Wald und fällten Bäume. Diese wurden in traditioneller Weise mit Handsägen zerlegt. Die „Holzfäller“ lernten die schweißtreibende Arbeit kennen, hatten aber sehr viel Spaß dabei. Die „Italiener“ machten unter fachkundiger Anleitung von Cira Christmann und Simone Echner aus einer Badewanne voll Teig leckere Pizzen. Mit Begeisterung wurde der Teig gerollt und fantasievoll belegt. Die Kunst der Henna-Malerei lernten die Mädchen der „Indien-Gruppe“. Julia Koneczny und Celine Dussinger zeigten, wie man kleine Kunstwerke auf der Haut anfertigt und mit Hingabe wurden die eigenen oder die Hände der Freundin bemalt. Die „Australier“ begaben sich in den „Dschungel“. In der Sporthalle war eine Dschungelbahn aufgebaut und hier konnten die jüngeren Kinder Mut und Geschicklichkeit unter Aufsicht von Lukas Pfister und Tobias Maier beweisen. Zur Mittagszeit gab es dann die leckeren Pizzastücke der Italiengruppe und fast alles wurde aufgegessen, so gut schmeckte die selbst gemachte Spezialität.

Am Nachmittag übten sich die „Ägypter“, angeleitet von Angela Ehrenfried, im Anfertigen von Papyrusrollen und dem Zeichnen von Hieroglyphen. Bei Simone Echner wurden die „Afrikaner“ in die Kunst des Batikens eingeweiht. Lydia Binder brachte den „Deutschen“ das neue Spiel „HOLF“ bei, eine Mischung aus Handball und Golf und in der Sporthalle konnten die älteren Kinder in einer etwas schwierigeren Dschungelbahn ihr Können erproben.

Nach diesen anstrengenden Aktivitäten waren frisch gebackene Waffeln und erfrischende exotische Cocktails heiß begehrt. Danach waren Wasserspiele angesagt, die bei den warmen Temperaturen willkommen waren.



Bei den Hamburgern, die zum Abendessen serviert wurden, wurde kräftig zugelangt, so dass beim anschließenden Tauziehen die nötigen Kraftreserven vorhanden waren. Mit Einbruch

der Dunkelheit begann unter Führung von Rainer Heilmann und Helmut Braun die Nachtwanderung, bei der fast alle bis zum Schluss durchhielten. Das Stockbrot, selbst zubereitet über dem Lagerfeuer fand reißenden Absatz und früher als am Vortag suchten die meisten ihren Schlafsack auf.

Am letzten Tag mussten viele geweckt werden, damit sie das Frühstück nicht verpassten. Die Leichtathletikabteilung hatte ein vielseitiges sportliches Programm vorbereitet. Die Kinder konnten wie die Schotten Baumstammweitwurf absolvieren, wie die Masai hochspringen, auf einer Slackline balancieren, Büchsen abwerfen, Teppichfliesen-Lauf machen oder Ringtennis-Weitwurf erproben. Mit einer Laufkarte zogen die Kinder von Station zu Station und ließen sich ihre Ergebnisse eintragen.

Vor dem Mittagessen, bei dem es Schnitzel, Pommes und Eis gab, bedankten sich Simone Echner und Angela Ehrenfried bei den Kindern für ihre Teilnahme und bei den vielen Helfern, ohne die diese Veranstaltung nicht durchgeführt werden könnte. Auf einer Weltkarte wurden nochmals die verschiedenen Länder präsentiert, die für die verschiedenen Aktivitäten als „Paten“ dienten. Rasch wurden die Zelte abgebaut und viele Kinder versprachen, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Der Turnverein bedankt sich bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Bei den vielen Helfern bei den Aktivitäten, beim Küchenpersonal, bei den Waffelbäckerinnen, der Nachtwache, bei Dr. Angela Ehrenfried, die bei vielen Blessuren und Wespenstichen die Kinder medizinisch versorgte, bei den Spendern von Naturalien und bei den Sponsoren, Adler-Brauerei Waibstadt und Firma Eisemann (Spechbach), für die Getränke-spenden.



## TV Eschelbronn - Leichtathletik

### Fünf Eschelbronner Leichtathleten qualifizieren sich für die Deutschen Meisterschaften der Turner

Ihren letzten Wettkampf vor den Sommerferien absolvierten einige Athleten am 26.07.2015 bei den Meisterschaften des Badischen Turner-Bundes in den leichtathletischen Mehrkämpfen in Bruchsal. Nachdem noch am Vortag die Wettkämpfe durch heftigen Sturm beeinträchtigt wurden, konnten die Jugendlichen am Sonntag bei schönstem Wetter ihre Disziplinen durchführen. Der leichtathletische Turner-Mehrkampf besteht aus den Disziplinen Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen, Schleuderball und 1000m.

Keine Chance hatte an dem Tag Niklas Ludwig bei den Schülern M



12-13 gegen seinen Dauerkonkurrenten aus Sinsheim. Trotz insgesamt guter Leistungen konnte er seinen Rivalen an diesem Tag nicht schlagen und belegte den 2. Platz. In der Schleuderball-Einzelwertung konnte er sich jedoch steigern und gewann mit 39,38m die Badische Meisterschaft. Eine starke Leistung bot Maxim Jones, der mit zwei starken Laufleistungen Niklas gewaltig von hinten Druck machte und schließlich Rang drei belegte. Im Schleuderball belegte er hinter seinem Vereinskameraden Jannis Wagenblass mit 34,18m den 4. Platz. Jannis wurde mit 35,05m Dritter der Schleuderball-

Konkurrenz und zeigte auch im Mehrkampf in den Wurfdisziplinen eine klasse Leistung. Hier belegte knapp geschlagen Rang 6. Erfreulich hierbei, dass alle drei Eschelbronner Athleten die A-Qualifikationsnorm für die Deutschen Meisterschaften im Fünfkampf überboten.

In der Altersklasse M 14-15 vertrat Niklas Walter die Farben aus Eschelbronn. Bei ihm klappte es an diesem Tag nicht so gut, in fast allen Disziplinen blieb er leicht hinter seinem Können und belegte in der Endabrechnung Rang 6, bzw. Rang 9 im Schleuderball-Einzel mit 31,33m.



Geschwächt von einer Erkältung ging Nils Ehrenfried in der Klasse M 16-17 ins Rennen. Mit neuer Bestleistung über 100m in 12,33 sek. und einem guten Weitsprung verausgabte er sich soweit, dass bei den Wüfeln die Kraft fehlte. Am Ende erreichte er als Badischer Vizemeister seiner Klasse nur die B-Qualinorm.

Ein enges Duell lieferten sich in der Klasse W 12-13 Lilly Eckert und Maren Schäfer mit ihren Konkurrentinnen. Beide zeigten ausgezeichnete Leistungen und belegten am Ende mit einer deutlichen Punktesteigerung gegenüber den Gaumehrkampfmeisterschaften Rang 6 (Lilly) und als Beste des jüngeren Jahrgangs Rang 8 (Maren). Lilly wurde im Schleuderball mit 29,10m Vierte, Maren mit 24,73m Achte.

Inga Ehrenfried und Kyra Lenz waren die Mehrkämpferinnen der Klasse M 14-15. Nach guten Sprintleistungen und passablen Wurfleistungen im Schleuderball brachten sich beide im Weitsprung um den Lohn ihrer Mühen. Große Schwierigkeiten mit dem Anlauf ließen nur indiskutable Werte zu, sodass beide keine Aussicht mehr auf die Qualinorm hatten. Dennoch kämpften beide weiter und absolvierten ihren Mehrkampf mit Biss bis zum Abschluss. Am Ende hieß es für

Inga Rang neun und für Kyra Platz 13. In der Schleuderball-Einzelwertung erreichten sie in einem starken Feld Rang 10 und 11. Mit drei erreichten A-Normen und zwei B-Normen für die Deutschen Meisterschaften in Eutin waren die Wettkämpfe in Bruchsal eine gute Standortbestimmung. Nun heißt es zunächst einmal Ferien und Urlaub machen, jedoch auch die aktuelle Form für die Deutschen Meisterschaften im September zu halten oder gar noch zu steigern. Ein Dank geht wieder einmal an die vielen Helfer, die teilweise auch spontan eingesprungen sind, um einen zügigen und reibungslosen Wettkampf für die Kinder gewährleisten zu können.



**TV Eschelbronn / Abteilung Handball**  
**Männliche C-Jugend: Saisonabschluss in Bruchsal - Heidelberg/Helmsheim, Harz auf Gras und verwirrte Schiedsrichter!**

Hi zusammen. Fast schon traditionell spielten wir vor den Sommerferien noch ein Rasenturnier. Da der Admedes-Cup in Pforzheim dieses Jahr nicht stattfand, war eine super Alternative das Herbert Belz Gedächtnisturnier in Heidelberg, einem Stadtteil von Brusel. Und wie es dann so kommt, waren fast alle Mannschaften aus den Spielklassen Landesliga & Badenliga. Nix Unterstaffel und Kreisliga. Also eine gute Vorbereitung und Kräftemessen für die kommende Saison. Wären da nicht die ganzen Ausfälle gewesen. Einer hatte Darmgrippe, der andere fiel die Treppe hinunter und zwei andere nahmen ihre Chancen bei den Badischen Meisterschaften im Leichtathletik war. Dafür waren mit Joshua Moos, Kevin Donner und Jakob Ganzer drei Neue im Team, die an diesem Wochenende ihr erstes Handballspiel überhaupt bestritten. Auftakt gegen einen zukünftigen Landesliga-Mitstreiter Rot. Ein spannendes Spiel, das wir mit einem Tor für uns entscheiden konnten. Dachten wir... Bis der Schiedsrichter ein 8:7 für Rot vermeldete. Entsetzen bei allen Spielern und Eltern. Und auch beim Gegner, der selbst überrascht war, als Sieger ausgerufen zu werden. Aber auch Roter können sportlich fair sein. Nach heißen Diskussionen einigten wir uns auf ein Unentschieden, der sportlichen Fairness wegen. Mal was Neues. Beim zweiten Vorrundenspiel gegen Heidelberg/Helmsheim II reichte es nicht ganz, ein Tor fehlte. Und so mussten wir das letzte Spiel gegen Neureut unbedingt gewinnen, um ins Viertelfinale vorzustoßen.



Und wie international wir aufgestellt sind: Aus Eschelbronn Philipp Grab (Tor), Maximilian Albrecht, Jakob Ganzer, Dominik Steiß, aus Daisbach Kevin Donner und Marvin Grab, aus Neidenstein Finn Oehmig, aus Reichartshausen Szymon Cudak und aus Waibstad Joshua Moos.

Leider lief es alles andere als gut und so lag man kurz vor Schluss 2 Tore zurück. Aber aufgeben gibt's nicht und mit zwei Blitztoren

schaften wir noch den Ausgleich. Das wär's dann wohl trotzdem gewesen. Wir packten schon unsere Sachen, als man durch die Lautsprecher die Mannschaften für's Viertelfinale ausrief. Wir waren doch dabei, man hatte sich in der Turnierleitung beim Tabellenrechnen etwas vertan. Auch gut. Alle freuten sich auf das Spiel gegen Heidelberg/Helmsheim I. Und waren total baff über den ersten Kontakt mit einem Harzball. Die Älteren unter uns wissen noch von dem Einsatz von Haftmittel beim Handball in Eschelbronn, das momentan nur noch Badenliga aufwärts verwendet wird. Mords Sauelei, die dann aus selbigem Grund bei uns verboten wurde. Aber in diesem Spiel war der Gegner eindeutig besser. Was nicht nur an der Fähigkeit lag mit einem Gras-verklebten Ball zu spielen. Aber trotzdem ein schönes Turnier und ein schöner Saison-Abschluss.

**Männliche D-Jugend: Saisonabschluss in Bruchsal - Heidelberg/Helmsheim**

Auch die D-Jugend spielte ihren Saisonabschluss an diesem Morgen. Als C-Jugend Trainer begleitete ich die Spiele als Zuschauer. Auch mal nett. Gegen Sandhausen/Walldorf konnte man noch gut mithalten. Aber Kronau-Östringen und Walzbachtal waren doch eine Nummer zu stark. Das muss man entspannt sehen, das ist schon eine andere Spielklasse. Auch wenn die Jungs viel Spaß hatten, war es doch schade, dass sie ersatzgeschwächt waren. Es fehlten fünf Spieler. Auch mal wegen Bevorzugung des Baggersees. Da muss man am Verständnis für Mannschaftsport noch ein bisschen arbeiten. Aber die Jungs sind auf einem guten Weg in eine spannende neue Saison.



Es spielten: Jakob Ganzer (Tor), Lukas Dinkel, Michl Ganzer, Marvin Grab, Philipp Grab, Max Maslowski, Carol Pas

**Weitere Infos und Berichte unter [handball-eschelbronn.de](http://handball-eschelbronn.de) und auf facebook unter "TV Eschelbronn - Handball"!**



**102 Jahre Sportabzeichen**  
**1913 - 2015**



**Sommer - Sonne - Sportabzeichen**

Am Freitag, dem 14. August besteht die Möglichkeit, die Disziplinen Ausdauer und Schnelligkeit mit dem Fahrrad zu absolvieren. Wir treffen uns um 18 Uhr am Bahnhof-Pendler-Parkplatz in Eschelbronn. Auch Walking ist während dieser Zeit möglich.

Am Dienstag, dem 18. August werden wir mit den Leichtathletik-Jugendlichen ins Waibstadter Schwimmbad gehen. Von 18 bis 20 Uhr kann man sich die Schwimm-Disziplinen stoppen lassen.

Am Sonntag, dem 27.09.2015 wird statt des Abturnens für die Erwachsenen und Jugendlichen ein Sportabzeichen-Tag angeboten, wo neben der Leichtathletik auch die Turnerischen Disziplinen durchgeführt werden. Genaueres wird aber noch im Amtsblatt bekannt gegeben.

Wer absolut keine Möglichkeit hat, an diesen genannten Tagen zu kommen, der meldet sich bitte unter [la.eschelbronn@gmail.com](mailto:la.eschelbronn@gmail.com) oder unter Tel. 06226-2848.

Dann können Ausweich-Termine gefunden werden.



**Gesangverein Lyra**



Mit dem traditionellen Sommerabschlussfest haben sich die Sängerrinnen von *Vocalis* samt ihrer Dirigenten Frauke Wagner-Arnold in die Sommerpause verabschiedet.

Treffpunkt war der Garten der 1. Vorsitzenden Elvira Schneider. Bei nicht ganz so herrlichem Juliwetter gab es eine „Probe im Freien“ .....



mit anschließenden kulinarischen Leckerbissen vom Grill und den mitgebrachten herrlichen Salatvariationen, denen dann die Nachschichtvielfalt in nichts nachstand.

Die Chordamen bedankten sich bei Ihrer Gastgeberin Elvira Schneider und dem Grillmeister Herbert Nußko und überreichten einen Hortensienblumengruß. Bei anschließendem gemütlichem Ausklang im Lyrazelt wurde noch viel erzählt und gelacht.

Am **Dienstag, 08. September** startet *Vocalis* mit der 1. Probe nach der Sommerpause zur intensiven Vorbereitung eines Auftritts unter dem Motto „Deutsche Rock und Pop Songs“ am 10. Oktober in Kirchardt.

Haben Sie Spaß am Singen? Lust neue Leute kennenzulernen? Und Dienstagabends noch nichts vor? Dann kommen Sie bei uns vorbei: Wann: Dienstags um 20.00 Uhr

Wo: Alte Schule Eschelbronn/Probesaal



## Kleintierzuchtverein C 46

### Mitgliederversammlung

Am **Freitag, den 07.08.2015** findet um **20.00 Uhr** die nächste Mitgliederversammlung im Gasthaus „Zum Löwen“ in Eschelbronn statt. Die Vorstandschaft würde sich über eine rege Beteiligung sehr freuen.



## Siedlergemeinschaft Eschelbronn

<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn>

### Vereinsausflug nach Freiburg:

Die Siedlergemeinschaft Eschelbronn führt am 10. Oktober 2015 einen Tagesausflug in die Breisgau-Metropole Freiburg durch. Näheres wird noch im Amtsblatt und als Beilage in der September-Ausgabe von „Familienheim und Garten“ bekanntgegeben.

**Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum e.V.**

### Spinat



Spinat „Lazio“

Spinat ist nicht nur eine Gemüsepflanze des Frühjahrs! Ab **Ende Juli** bis etwa **Mitte August** kann Spinat für die Herbststerne ausgesät

werden. Die meisten Sorten, die für die Herbststerne geeignet sind, benötigen von der Aussaat bis zur Ernte zwischen 30 bis 50 Tage. Eventuell einsetzende Frühfröste überstehen die Pflanzen mit einer Vliesabdeckung hervorragend.

### Klimawandel - Auswirkungen auf den Hausgarten

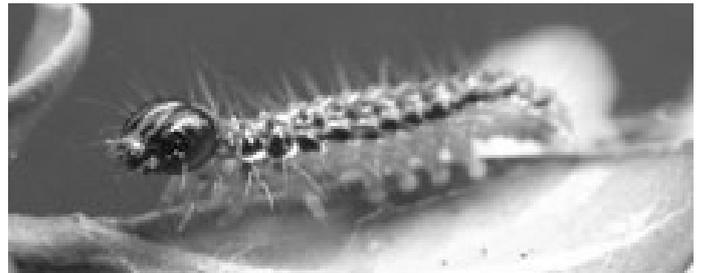


Extreme Wetterereignisse wie Hagel setzen den Pflanzen zu.

Bislang kaum in Erscheinung getretene Arten wie die Beifuß-Ambrosie verbreiten sich stark zunehmend.



Große Bäume sorgen für Abkühlung und Staubbinding in unserem Wohnumfeld.



Neue Schädlingarten wie der Buchbaumzünsler etablieren sich.

Viele Gartenbesitzer fragen sich, wie sie auf die kommenden Veränderungen reagieren können. Im Folgenden sollen nur einige Beispiele und Lösungsansätze aufgezeigt werden. Weitergehende Informationen zu diesem Themenbereich erhalten Sie bei der Gartenberatung des Verband Wohneigentum.

### Schädlinge und Pflanzenkrankheiten:

Stark zunehmend verbreiten sich bei uns bisher nicht heimische Schädlinge und Krankheiten. Die Ursache liegt zum Teil sowohl an den veränderten Klimaverhältnissen, als auch an dem stetig steigenden Waren- und Pflanzenaustausch weltweit.

- Neue Schädlingarten wie Buchsbaumzünsler, Citrusbockkäfer und Maiswurzelbohrer verbreiten und etablieren sich.
- Schnellere Vermehrung bereits bekannter Schädlinge wie Blattläuse oder Spinnmilben.
- Apfelwickler und andere Fruchtmadenarten bilden mehr Generationen im Jahr als bisher.
- Eingeschleppte Kirschfruchtfliegenart bedroht die Süßkirschbestände bereits stärker, als die bisher bekannte Art.
- Die meisten Weiße Fliege-Arten überwintern mittlerweile im Freiland.
- Verstärktes und früheres Auftreten verschiedener wärmeliebender Pflanzenkrankheiten, z.B. echter Mehltau und Rostpilze.

### Maßnahmen:

- Ausgewogene Pflanzenernährung - Überdüngung der Pflanzen vermeiden.
- Einsatz von Pflanzenstärkungsmitteln und Förderung der Nützlinge im Garten.
- Gezielte Bodenpflege und Kompostwirtschaft.
- Der Pflanzenkauf bei Discountern sollte unterbleiben. - Nur der Fachhandel liefert anbauwürdige Pflanzen-Qualitäten!

**Nicht heimische Pflanzen:**

Bislang kaum in Erscheinung getretene Arten breiten sich aus und manche verursachen allergische Reaktionen beim Menschen. Viele dieser Arten wurden ursprünglich wegen ihres Zierwertes in den Gärten angebaut und sind von dort „entwichen“. Der Klimawandel sichert ihnen eine schnellere Verbreitung.

- Die beifußblättrige Ambrosie wurde mit verunreinigten Vogelfutter eingeschleppt. Bei Menschen, die bisher keine Pollenallergiker waren, löst sie allergische Reaktionen aus.
- Japan-Knöterich und Riesen-Bärenklau überwuchern wertvolle Biotope und verdrängen die heimische Flora. Der Riesen-Bärenklau zudem dafür bekannt, dass er eine Photosensibilisierung der Haut auslöst.
- Auch Schmetterlingsstrauch (Sommerflieder) und Goldrute werden zum Problem. Sie besiedeln immer schneller landwirtschaftliche Stillungsflächen und Industriebrachen. Aber auch Parkanlagen und Gleisanlagen bleiben nicht verschont.
- Das indische Springkraut mit seinen rosa Blüten hat bereits jetzt schon viele hunderte Kilometer Fluss- und Bachläufe besiedelt und die heimische Vegetation verdrängt. Nicht zu vergessen die Zerstörung von Feuchtbiotopen durch diese Pflanze.

**Maßnahmen:**

Keine Gartenpflanzen „auswildern“. Auch Gartenabfälle gehören nicht in die freie Natur. Wenn das Auftreten invasiver Pflanzenarten, im Garten oder Wohnumfeld, bemerkt wird, sollte sofort gehandelt werden. Ein Verhalten nach dem „St. Floriansprinzip“ ist nicht angebracht.



**Biologische Hilfe bei Befall der Rosen durch Blattläuse**

1 l Wasser  
 5 geschnittene Zwiebel  
 Zwiebel kochen. Den Sud 2 Tage ruhen lassen.  
 Danach Zwiebel abseien.  
 Den Sud mit einer Sprühflasche auf die Rosen sprühen.  
 Es ist ein wirksames, biologisches, Mittel zur Bekämpfung der Blattläuse und sehr umweltfreundlich.



**Schützenverein**

**Medaillengewinner Landesmeisterschaften**

Badischer Meister wurden die Mannschaft 30m International 1505 R. (Wagenblaß 524, Schuster 502, Prutky 479). Mannschaft OSP 1450 (Wagenblaß 494, Arnoldt 490, Habath 466).

Heinrich Wagenblaß 30m Armbrust International 524 Altersklasse und 30m National Senioren 107 R. Florian Arnoldt OSP Herrenklasse 490.

2. Plätze für Bernd Schuster 30m Armbrust Intern. Herrenklasse 502, 30m Nat. Herrenkl. 111 und Zimmerstutzen 274 R. Ralf Prutky 30m Armbrust Intern. Alterskl. 479.

3. Plätze für Heinrich Wagenblaß 10m Armbrust Senioren 348, Eric Habath OSP Herrenkl. 466, Jürgen Dörtzbach 10m Armbrust Senioren 88 und Jürgen Irro 9mm Pistole Altersklasse 381 R.

Herzlichen Glückwunsch

**Abschußtabellen RWK KK Kreisklasse**

1. Reihen 2 9791, 2. Eschelbronn 9349, 3. Reichartshausen 9262 .... 16 Teilnehmer

**Sportpistole Landesklasse**

1. Rot 9885, 2. Reichartshausen 9680, 3. Eschelbronn 9528, 4. Walldorf 2 9446

**Kreisklasse**

1. Eschelbronn 2 4885, 2. Epfenbach 4775, 3. Hilsbach 4750.... 8. Eschelbronn 2 4604... 40 Teilnehmer

**Ergebnisse Ortsmeisterschaften**

1. The Shooters 544, 2. FC AH 532, 3. Wölfe 524, 4. Schützenjäger 523, 5. TTV Eschelbronn 519, 6. 0815 519, 7. La Familia 511, 8. 6 Halbe Kurze 508, 9. Affen mit Waffen 501. Einzel Herren: 1. Phillip Fabianatz 187, 2. Armin Lindner 184, 3. Andy Sielski 178. Damen: 1. Ilka Dinkel 182, 2. Christa Wolf 179, 3. Andrea Ludwig 178.



Mannschafts und Einzelsieger

**Kirchliche Nachrichten**

**Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn**

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn  
 Pfarrer Gerhard Eckert, Tel. 06226/41856  
 Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de  
 www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de  
 Pfarrbüro Öffnungszeiten:  
 Di. 9:00 Uhr – 11:00 Uhr + Do. 16:00 Uhr – 18:00 Uhr  
 Jugendreferent: Michael Isaak  
 E-Mail: misaak81@gmail.com

**Sonntag, 09.08.**

9:00 Uhr Gottesdienst; Kollekte: Für Zeichen der Versöhnung mit Israel / Pfarrer Eckert  
 10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Eckert

**Dienstag, 11.08.**

18:30 Uhr AB-Gemeinschaft

**Mittwoch, 12.08.**

6:00 Uhr TauFRISCH – gemeinsam beten in der Kirche

**Donnerstag, 13.08.**

10:00 Uhr Neidensteiner Burgkrabblers

**Sonntag, 16.08.**

10:10 Uhr Gottesdienst / Prädikant Martin  
 9:00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Prädikant Martin

**Wochenspruch: Psalm 33, 12**

*Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.*

**Erntedankausgabe Kirchenfenster**

Redaktionsschluss ist der 30.08.2015. Bis dahin müssen uns alle Artikel vorliegen. Gerne können die Beiträge in den nächsten Tagen schon bei uns eintreffen. Je früher desto besser. **Wichtig hierbei:** DOC-Dateien verwenden sowie Bilder nicht nur im Text sondern auch separat als .jpg weitergeben. Die Texte bitte direkt an Frau Grolms ([sabine.grolms-martin@freenet.de](mailto:sabine.grolms-martin@freenet.de)) UND ans Pfarramt als Kopie schicken. Es ist wichtig, dass Frau Grolms die Dateien direkt erhält, da das Pfarramt in den Sommerferien nicht durchgehend besetzt ist. Wir freuen uns über viele tolle Beiträge, damit unser Gemeindebrief lebendig wird. **VIELEN DANK** für Ihre Unterstützung!

**Neidensteiner Burgkrabblers**

In den Sommerferien findet die Krabbelgruppe weiterhin jede Woche statt. Allerdings ist der Treffpunkt bei schönem Wetter beim Spielplatz in der Ringstraße und nicht im Gemeindehaus. Größere Geschwisterkinder sind in den Ferien ebenfalls herzlich willkommen.

**Ferienzeit - auch in der Kirchengemeinde Eschelbronn**

Wir wünschen unseren Gemeindemitgliedern und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine schöne und erholsame Ferienzeit. Beachten Sie bitte, dass viele unserer Veranstaltungen in den nächsten Wochen nicht stattfinden und erst wieder in der Woche vom 14.09.2015 weitergehen. Wir informieren Sie rechtzeitig und freuen uns schon heute über viele neue Gesichter in unseren Gruppen und Kreisen. Schöne Ferien wünschen Pfarrer Eckert mit Familie und die Kirchengemeinderäte Eschelbronn.

**Hauskreise - Gebetskreis - BTS-Gruppe**

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

## Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel. Nr. 42 95 71, Ingrid Eckert Tel. Nr. 41856 und im Gebetskästchen.

## Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

- Pfarrstr. 3 - Tel.: 07263/40921-0 - Fax: 07263/4489

*So sind wir für Sie erreichbar:*

**Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt**

Tel. 07263/40921-0, **Spechzeiten:** Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 11.00 Uhr,

Dienstag 15.00 -17.00 Uhr und Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

**Homepage:** [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)

**In seelsorglichen Notfällen:** Tel. 07263/40921-29

### KATH. KIRCHENGEMEINDE „ST. JOSEF“ ESCHELBRONN:

#### Sonntag, 09.08.2015

10.15 Uhr Eschelbronn WGL Wortgottes-Feier

#### Sonntag, 16.08.2015

Eschelbronn ist herzlich zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden eingeladen.

## Öffnungszeiten der Pfarrbüros in den Ferien

In den Sommerferien (bis 11.09.) ist das Pfarrbüro in Waibstadt dienstags und donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr geöffnet. Das Pfarrbüro in Spechbach ist in den Ferien geschlossen. Da sich im Zuge der Seelsorgeeinheit die Besucher mit ihren Anliegen immer mehr auf das Pfarrbüro Waibstadt konzentrieren, ist dieses i. d. R. mit zwei Sekretärinnen besetzt. Das trifft jedoch nicht unbedingt auf die Ferienzeit zu. So kann dies zur Folge haben, dass es zu Wartezeiten bzw. Engpässen kommt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Sonntägliche Gottesdienste und Werktagsgottesdienste werden in der Ferienzeit reduziert

Da in der Ferienzeit nicht alle Geistlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter/innen anwesend sind, muss die Anzahl der Gottesdienste reduziert werden. Wegen der verlässlichen Beerdigungszeiten um 18.00 Uhr, werden in der Urlaubszeit auch einige Gottesdienste an den Werktagen entfallen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

## Firmung 2016

### Firmtermin

Nächstes Jahr wird am Wochenende vom 08.-10.07.2016 in unserem Dekanat wieder die Firmung gefeiert. Alle Jugendlichen erhalten von uns Anfang September einen Infobrief.

**Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: [www.se-waibstadt.de](http://www.se-waibstadt.de)**

## Neuapostolische Kirchengemeinde

### Eschelbronn

#### Donnerstag, 06.08.

14.30 Uhr Seniorentreffen im Forsthaus Obergimpfern

#### Sonntag, 09.08.

**9.30 Uhr Gottesdienst mit unserem Apostel und unserem Bischof in Sinsheim**

#### Montag, 10.08.

Keine Chorprobe!

#### Mittwoch, 12.08.

**20.00 Uhr Gottesdienst**

#### Donnerstag, 13.08.

14.00 Uhr Seniorenwanderung für den Bezirk Eberbach ab Neckarsteinach

#### Sonntag, 16.08. bis Samstag, 22.08.

Camp of Happiness (für 11-15jährige) am Breitenauer See

#### Sonntag, 16.08.

**9.30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältesten Joseph (Bez. Künzelsau) in Neckarbischofsheim für den Unterbezirk Sinsheim**

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen.

Unsere Kirche befindet sich in Eschelbronn, in der Neidensteiner Str. 39. Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter <http://cms.nak-eberbach.de/Eschelbronn.4112.0.html>